

Gang-Fight

Liebe auf ungewöhnliche Weise

Von Slashergirl

Kapitel 9: erster Fight

Es waren bereits vier Tage vergangen seit Deidara zu den Kuramas gekommen war. Sasuke verfluchte ihn insgeheim, weil Sakura nun jede freie Minute mit trainieren verbrachte. Nachdem Naruto nämlich ihr die Nachricht von Deidas kommen vollbrachte, war die junge Leaderin sofort aufgesprungen und hatte ein Messer aus einem Kästchen in ihrem Schrank geholt und wollte gerade aus ihrem Zimmer stürmen, als Naruto und Kuroyuri, welche dazu gekommen war, festhielten und versuchten die Rosahaarige zu beruhigen. Mit Mühe hatten der Leader und seine jüngste Schwester Sakura nach rund einer Stunde wenigstens dazu gebracht, das Akatsuki Mitglied nicht zu töten. Noch nicht. Danach war Sakura in einem der Trainingsräume verschwunden. In der Nacht war Sasuke dann auch meistens allein. Nur selten sah er das Mädchen, welchen ihm das Herz gestohlen hatte. Zu den Trainingsräumen durfte er solange nicht, bis er das Ok von Tsunade bekam, welche jeden Tag nach ihm und Sakura schaute. Jetzt hatten sie Sonntag und er musste morgen wieder in die Schule. Dann würde er Sakura auch nicht sehen, da sie sich sicherlich noch eine ganze Weile so verschanzen würde. So hatte es zumindest Naruto vorher prophezeit. Jetzt hatte der junge Schwarzhhaarige aber auch keine Lust mehr. Sie war doch sowas wie seine Freundin! Da musste er auch mit ihr reden. So begab sich Sasuke zu den Trainingsräumen. Da er nicht wusste in welchem sie war schaute er überall nach. Schließlich fand er Sakura im letzten Raum. Er staunte nicht schlecht, denn diese Räume waren mit wirklich allem ausgestattet, was man bei solchen Gangs eben zu trainieren hatte. Hantelbänke, Puppen mit Zielscheiben für Wurf- und Schussübungen, Kästen und Böcke, welche Hindernisse Darstellen sollten, Seile zum klettern, etliche Matten für Nahkämpfe und natürlich Waffen aller Art. Messer, Pistolen, Sichel, kleinerre Sensen, Drahtseile und sogar Handschellen. Sasuke wusste zwar nicht ganz warum sich auch Gartengeräte unter den Waffen befand, aber es war ja auch nicht so wichtig. Zumindest für ihn. In Mitten dieser "Mukibude" stand Sakura und bewarf mehrere Puppen mit Messern. Bei jedem treffer wurde ihre Mordlust gegenüber Deidara größer. Nicht nur, dass er sie ausgenutzt hatte, nein vor einpaar Jahren hatte er auch ein Kurama Mitglied vor ihren Augen erst gequält und dann Umgebracht. Das ganze bei einem Fight und da hieß es, die Opfer sollen schnell sterben. Aber wer hielt sich nicht an die Regeln? Die Akatsukis! Sakura war so in ihr Training versteift, dass sie Sasuke garnicht bemerkt hatte. Als dieser sich jedoch räusperte, ließ sie vor Schreck das Messer fallen, welches gerade abgeworfen werden sollte. Mit finsterer Miene drehte sie sich zu Sasuke um und warf ein Messer ganz

knapp an ihm vorbei. Zuerst dachte sie es wäre Naruto, doch als sie Sasuke erkannte, riss das Mädchen die Augen auf. "Was sollte das denn Sakura?" hysterisch drehte Sasuke sich zu dem messer um, was nun in der Wand Meter hinter ihm steckte. Plötzlich spürte er einen weichen Körper an seinem. Sakura umarmte ihn von hinten und hatte ihr Gesicht an seinem Rücken gedrückt. "Ich dachte du wärst Naruto." murmelte sie leicht verlegen. Es war ihr peinlich, dass sie Sasuke nicht erkannt hatte. Zumindest nicht sofort. "Tut mir leid, Demon!" kam es dann im flüstern von ihr. "Es muss dir nicht leid tun. Ich hab nur eine Frage. Trainierst du mit mir?" Sakura ließ den Schwarzhaarigen los und begutachtete ihn mit musterndem Blick. "Von mir aus, aber wenn dir was passiert bist du daran selbst schuld!" war das einzige was sie dazu zu sagen hatte. "Wir beginnen mit dem Nahkampf. Du hast ein paar Muskeln und ich will sehen wie stark du bist. Versuche mich auf die Matte zu werfen!" Gut die Anweisung hatte Sasuke verstanden. Auf ihr Zeichen stürzte er sich auf die junge Kurama, welche sich mit ein paar Handgriffen aus seinen Fängen befreien konnte. Sasuke gab aber nicht so schnell auf und versuchte sie an den Armen zu packen um sie runter zu drücken. Sakura entwich aber seinem Griff und ging in die Hocke. Ehe Sasuke realisierte was sie da gerade tat, lag er schon auf der Matte. Sakura hatt ihm mit dem Bein aus dem Gleichgewicht gebracht, indem sie ihm ein Bein weg gezogen hatte. Lachend stand sie nun über dem Schwarzhaarigen und half ihm hoch. "Du musst voraussehen können was dein Gegner vor hat. Aus diesem Grund stürzt man sich nicht gleich auf den Feind, sondern wart erst einmal Abstand um den Feind den ersten Schritt machen zu lassen. Wenn du diese Regeln nicht einhältst, kannst du schneller sterben als dir lieb ist." Sasuke schaute leicht verlegen zur Seite. Wie erbärmlich war er eigentlich, gegen ein Mädchen zu verlieren. Twar war sie stark aber trotzdem! Ein Junge war doch eigentlich der stärkere! Sakura nahm sein Gesicht in die Hände und drehte seinen Kopf so, dass er sie ansehen musste. "Keine Panik! Man schafft sowas nicht von jetzt auf gleich. Lass uns weitermachen." Ein sanftes und sehr seltenes Lächeln zierte ihre Lippen. Sakura hatte bereits gemerkt, dass sie in Sasukes Nähe mehr lachte und lächelte.

Gefühte fünf Stunden hatten die junge Leaderin und der schwarzhaarige trainiert und sie musste zugeben, durch ihn hatte sie Deidara ganz vergessen. Aber morgen begann die Schule wieder und die blonde Schmalzlocke konnte ruhig von den anderen bewacht werden. Sie brauchte jetzt dringend eine Ablenkung. Zusammen mit Sasuke ging sie die Treppe zu ihrem Zimmer hinauf. Es war schon spät und so wunderte sie sich nicht im geringsten nur die zocker zu sehen. Der meiste Teil der Kuramas war bereits nach Hause gegangen. Nur die ohne Zuhause blieben hier. Von Naruto wusste sie, dass er und Kuroyuri zu Hause schliefen. Kiba war ebenfalls dabei. In ihrem Zimmer angekommen, entledigte sie sich sofort ihrer Klamotten und stand nur noch in Unterwäsche da. Genauso wie bei Sasukes erster nacht im HQ. Dieser sah sie nur mit großen Augen an, als sie im Bad verschwand und er plötzlich Wasser rauschen hörte. Als die junge Kurama wieder rauskam, lag Sasuke bereits im Bett. Schnell zog sie ihm die Decke weg. Sasuke scheute nur gleichgültig zu ihr rauf. Irgendwas stimmte nicht mit dem Jungen in ihrem Bett. So setzte sie sich kurzerhand auf ihn drauf und bemerkte, dass er sofort rot wurde. Vorsichtig beugte sich Sakura zu Sasuke und stellte dann ihre Frage:"Was ist los mit dir? Denkst du über irgendwelche Nerdsachen nach?" Sanft drückte er sie von sich und sagte dann:"Ich bin kein Nerd. Ich will auch

nicht mehr diese Beschimpfungen hören. Früher hat man mich damit gehänselt und jetzt? Itachi und ich dachten hier würde es aufhören, doch selbst ihr fangt damit an. Es entäscht mich, dass du auch noch mit machst. Wenn du wirklich wissen willst, was los ist dann sag ichs dir. Was ist Mit Deidara? Warum ist er hier und bringt dich so aus der Fassung?" Sakura war über den plötzlichen Mut seitens Sasuke ziemlich überrascht. Noch nie hatte jemand so mit ihr geredet und sie abgewiesen. Das war nämlich ihr Job! Sanft drückte sie Sasuke wieder runter und legte sich auf seine zum Glück unbehaarte Brust. Haare auf der Brust und unter den Achseln fand sie irgendwie abstoßend. Aber so ging es vielen Mädchen. Trotzdem akzeptierte sie jeden so wie er war. "Das mit dem Nerd war nicht böse gemeint. Ich wollte dich nicht verärgern. Über Deidara will ich nicht reden. Eigentlich wollte ich dich zum baden holen. Kommst du mit?" "Sakura du musst aber drüber reden! Du kannst es nicht in dich reinfressen. Ich will wissen warum er dich so aus der Fassung bringt. Hast du etwa noch Gefühle für ihn?" Blitzartig saß das junge rosahaarige Mädchen wieder und funkelte den unteren an. "Ich hab ganz gewiss keine Gefühle mehr für ihn. Wegen ihm wäre ich fast gestorben! Und er bringt mich so aus der Fassung, weil er einen miesen Plan hat, um die Kuramas zu vernichten! Zufrieden?" Sasuke setzte sich langsam auf und umarte sie. "Es tut mir leid, ich war nur sehr neugierig. Wenn du immernoch willst, komme ich mit dir baden." Sofort hellte Sakuras Gesicht sich wieder auf und sie sagte noch: "Du warst nicht nur neugierig, oder? Du warst auch eifersüchtig, hab ich recht?" Leicht rot im Gesicht antwortete sasuke dann schließlich: "Ja, ein bisschen." Lachend erhob sich Sakura und schleifte den Uchiha mit ins Bad, wo beide ihr zweites gemeinsames Bad nahem und dann müde ins Bett fielen. Vorm einschlafen murmelte Sakura noch: "Danke Sasuke. Dafür, dass es dich gibt!" Schon glitt sie ins Reich der Traumlosen und Sasuke nahm sie glücklich in den Arm. Das erste Training war doch erfolgreich verlaufen und endete dann auch noch so schön!

Der nächste Tag brachte nicht viel interessantes mit sich. In der Schule langweilten sich Sasuke, Kiba und Naruto zu Tode. Mathe beim schwulen Orochimaru. Dieser war nicht sehr gut gelaunt. Kiba hatte gesagt, seine kleine Beziehung mit 'nem Barkeeper wäre den Bach runtergegangen. Und warum? Weil dieser Barkeeper Biesexuell war! Nun machte sich Orochimaru an seine Schüler ran. Also das fanden dann alle anwesenden wiederwertig. Immer wieder driftete Sasuke mit seinen Gedanken ab. Zu gern dachte er an den vergangen Morgen, als Sakura ihn zu sich nach Hause gebracht hatte, damit er seine Schulsachen holen konnte und die dreckigen Klamotten dort ließ, ehe sie ihn mit dem Motorrad zur Schule fuhr. Als sie dann noch den Helm abnahm, um ihn in aller Öffentlichkeit zu küssen, wollte er gleich garnicht zur Schule. Allerdings löste sie sich von ihm und versprach ihn abzuholen und heim zu bringen. Ja das waren schöne Gedanken. Damit wurde sein Tag doch nicht so langweilig wie der von Naruto oder Kiba. Jetzt musste er nur noch Japanisch bei Kakashi überleben. Nun gut, eigentlich kam der Lehrer ja immer zuspät, also würden die anderen genau das selbe machen wie Sasuke selber. Reden und warten bis Kakasi kam! "Hey Sasuke! Hast du auch mal eine Abbekommen? Wette du wärst nicht im Bett so gut wie Deidara. Sakura wird schon sehen, dass so ein nerd wie du nichts drauf hat." Als Sasuke diese Worte von suigetsu hörte, lachte fast die ganze Klasse außer Naruto und Kiba, die anscheinend verstanden was Suigetsu meinte. "Na wenigstens hat er was im Hirn außer Sex! Nicht so wie dein geliebter Deidara. Ich glaub kaum, dass Saku mit sojemanden wieder was

anfangen wollte!" Schaltete sich nun Naruto ein. "Klappe Foxi! Das hier ist eine Sache zwischen Sasuke und den Akatsuki! Also Sasuke, willst du uns nicht mal von der kleinen Schlampe erzählen? Hastest du sie schon unter dir? Ich wette so ein nerd wie du, ist noch Jungfrau!" Suigetsu stocherte weiter und Naruto wurde immer wütender, sodass Kiba ihn zurück halten musste, damit der Leader nicht auf den Akatsuki los ging. Sasuke selber schluckte seine Wut runter und sagte dann: "Es gibt Grenzen, die du besser nicht überschreiten solltest. Über Sakura zu lästern und sie als Schlampe zu bezeichnen ist eine dieser Grenzen!" "Oho hört euch den nerd an! Willst wohl gleich 'ne Tracht Prügel? Na gut, ich erfülle dir diesen Wunsch!" "Suigetsu mach ihn fertig!" rief die ganze Klasse im Chor. "Rühr ihn nicht an, du mieser Akatsuki. hast du schon vergessen, dass wenn du ihn anrührst wir dich auf der Stelle töten können. Der Direktor würde sich nicht drum scheren!" zischte Naruto bedrohlich. "Lass die beiden machen, Naruto. Sasuke war gestern mit Sakura trainieren. Er ist nicht Chancenlos! Vielleicht gewinnt er ja. Und außerdem muss er noch einen Fight bestreiten, warum also nicht jetzt?" Kiba schin auf der Seite der anderen zu sein, aber er hatte recht. "Los Sasuke, zeig diesem Wasserhirn was Sache ist. Zeig ihm, dass man sich nicht mit und Kuramas anzulegen hat." rief der Brauhaarige seinem Kumpel zu und gesellte sich mit Naruto zu dem Trupp, der sich um die beiden Jungs gebildet hatte. Sasuke stand nur da und beobachtete Suigetsu. "Hey Schwachmat! Mach mal hinne ich hab nicht den ganzen Tag Zeit!" genervt verdrehte Suigetsu die Augen. Sasuke ging garnicht erst drauf ein und konterte: "Wenn du es so eilig hast, solltest du vielleicht anfangen!" gesagt getan. Schon rante Suigetsu auf Sasuke zu und zog ein Taschenmesser. Alle rissen erschrocken die Augen auf. "Man Junge, weich ihm aus und steh da nicht nur dumm rum!" rief nun auch Naruto, aber Sasuke schien ihn nicht zu hören und spielte weiter leblose Puppe. Gerade wollte Suigetsu mit dem messer auf ihn einstechen, als Sasuke in die Hocke ging und ihm die Beine mithilfe seines eigenen wegzuziehen. Mit einem Dumpfen Knall landete Suigetsu auf dem Boden und Sasuke stand auf. Der Junge auf dem Boden realisierte schnell was passiert war und richtete sich auf und startete den nächsten Angriff. Sasuke fing seine fliegenden Fäuste ab, hielt sie fest und holte selber aus. Er traf Suigetsu direkt an der Nase. Diese fing sofort an zu Bluten. "Oh hat die kleine Schlampe dir nicht mehr beigebracht?" fragte der verletzte scheinheilig. Sasuke konnte sich nur sehr schwer beherrschen aber dann: "Diese kleine Hure hat eigentlich den Tod verdient! Mehr nicht!" Jetzt reichte es ihm endgültig. Niemand beleidigte seine Sakura als Hure! Er holte ein weiteres mal aus und traf den Kiefer, dann nochmal und ein letztes Mal. Suigetsu lag nun am Boden und hechelte leicht. "Beleidige nie wieder Sakura, du Abschaum!" Alle hielten die Luft an. "So jetzt ist aber Schluss!" Kakashi hatte die ganze Zeit zugesehen, aber nicht eingegriffen. Er war auch mal ein Kurama und wusste gut, dass er sich in sowas nicht reinzuhängen hatte. "Setzt euch und folgt dem Unterricht. Und du Suigetsu! Hoffentlich ist es dir eine Lehre, dass man andere nicht einfach so zu beleidigen hat. Das nennt sich Respekt!" Jeder setzte sich auf seinen Platz und Naruto sowie Kiba klopfen Sasuke auf die Schulter und beglückwünschten ihn. Jetzt war er ein vollwertiges Mitglied der Kurama Foxes!

Der Unterricht war beendet und Sasuke wartete auf Sakura, welche nur zehn Minuten später ankam. Sie setzte gerade ihren Helm ab, als Suigetsu mit seinem Mörderblick an ihr vorbei ging. "Was ist den mit dem passiert?" fragte sie gespielt entsetzt. Naruto, der sich mit Kiba zu ihr und Sasuke gesellt hatte, antwortete stolz: "Unser Sasuke hat ihn alle gemacht!" Skeptisch hob sie eine Augenbraue. Nicht, dass sie es

ihm nicht zugetraut hätte, aber er schien noch nicht so gut im Nahkampf zu sein. "Wirklich? Warum?" fragte sie dann. "Weil unser Wasserhirn dich beleidigt hat und ihn zum Fight rausgefordert hat." Kiba könnte Naruto konkurrenz machen, was das Grinsen betraf. "Wow, der sieht aus, als hätte er eine gebrochene Nase, einen gebrochenen Kiefer, ein blaues Auge und eine Platzwunde!" kam es nur nachdenklich von Sakura. "Ich fahr dann mal Hinata abholen! Kiba, willst du nicht mitkommen?" kam es fröhlich von Naruto. "Klar warum nicht?" Und so verabschiedeten sich die beiden Jungs von den anderen zweien. "Wow du hast mich überrascht. Ich hätte nicht gedacht, dass du nach nur einmal trainieren sowas zustande bringst. Respekt Demon!" Die Überraschung spiegelte sich auch in ihren Augen wieder. "Steig auf! Ich bring dich zu Itachi." "Kannst du dann noch eine Weile bleiben?" fragte Sasuke leicht beschämt. "Klar doch! Wenn jemand schon meine Ehre verteidigt, dann muss ich mich doch auch bedanken!" Und so stieg Sasuke auf ihr Motorrad und sie fuhren los.